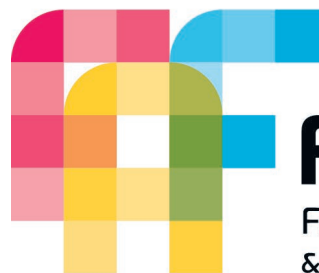


Presseinformation



FAF

FARBE · AUSBAU
& FASSADE

Leitmessen für
Fassadengestaltung
und Raumdesign

FAF 2024: Interview mit Messeleiterin Bettina Reiter **Die FAF nachhaltig als unumgängliche Branchenplattform sichern**

München, 10. Dezember 2023 – Nach fünf Jahren geht die FAF FARBE, AUSBAU & FASSADE, die europäische Leitmesse für Fassadengestaltung und Raumdesign 2024 mit einem neuen Messekonzept an den Start. Grund genug für ein paar Fragen an die verantwortliche Messeleiterin Bettina Reiter von der GHM Gesellschaft für Handwerksmessen.

In wenigen Monaten öffnet die FAF FARBE, AUSBAU & FASSADE auf dem Kölner Messegelände ihre Tore. Vom 23. bis 26. April 2024 präsentieren knapp 300 Aussteller in den Hallen 7 und 8 neueste technische Entwicklungen, Trends und Themen rund um Farben. Lacke, Beschichtungen, Putze Gestaltung, Bautenschutz, Fassadendämmstoffe, Brandschutz und kreativen Innenausbau.

Frau Reiter, für Sie ist das Ihre erste FAF. Wie waren die vergangenen Wochen und Monate?

Extrem spannend, extrem intensiv, extrem bereichernd!

Der Messe wurde also ein Facelift verpasst?

Ich würde es nicht Facelift nennen – das greift zu kurz. Ja, es gibt ein neues Erscheinungsbild, wir haben aber vor allem inhaltlich-konzeptionell nachgeschärft. Denn: Ein neues Konzept für diese ganz wichtige europäische Leitmesse war ehrlich gesagt nach fünf Jahren und einer Pandemie überfällig. Erarbeitet wurde es in sehr engem Austausch mit den Vertretern von Industrie und Anwendern und natürlich mit den beiden Trägern der Messe: dem Bundesverband Ausbau und Fassade und dem Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz, aus dessen Delphi-Studie „Malerhandwerk 2040“ maßgebliche Impulse kamen, wohin sich Märkte, Technik und Betriebsführung für Maler- und Lackierbetriebe in Deutschland tendenziell verändern könnten. Aus dieser und vielen weiteren Infoquellen und Gesprächen kristallisierten sich dann im gemeinsamen Strategieprozess die brennenden Branchen-Challenges heraus: das Konzept der drei Messe-Fokusthemen

23.-26.04.
2024
KÖLN

faf-messe@ghm.de
faf-messe.de

GHM Gesellschaft für
Handwerksmessen mbH

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit

Postfach 82 03 55
81803 München, Deutschland
Paul-Wassermann-Str. 5
81829 München, Deutschland
T +49 89 189 149 0
F +49 89 189 149 239

presse@ghm.de
www.ghm.de

Geschäftsführung:
Dieter Dohr (Vorsitzender)
Klaus Plaschka

Registergericht München
HRB 40217
USt-IdNr.: DE 129358691



Nachhaltigkeit, Digitalisierung und Personalmanagement, die wir auf der FAF auch sehr nachdrücklich adressieren.

Damit sichern wir der FAF weiterhin nachhaltig ihre Rolle als führende, unumgängliche Branchenplattform für Aussteller und Besucher. Und dass dieses Konzept aufgeht, weil es in sich schlüssig und rund ist, zeigen uns bereits jetzt die harten Fakten: fünf Monate vor Messebeginn sind bereits knapp 90 Prozent der geplanten FAF Ausstellungsfläche gebucht. Eine breite Angebotsvielfalt für Besucher ist also gesichert.

Was konkret ist neu? Welche Specials erwarten die Besucher?

Jede Menge! Nahezu alles in unserem Rahmenprogramm dreht sich um die drei Fokusthemen, die im Übrigen auch unsere Trägerverbände an ihren Ständen intensiv bedienen werden.

Neu etwa ist FAF FARBWERTE, eine Sonderfläche, die wir in Zusammenarbeit mit dem Institute for International Trendscouting der HAWK Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim entwickelt haben. Sie fokussiert auf die emotionalen Seiten von Farbe, Farbigkeit und Farbgestaltung. Damit machen wir die FAF attraktiver für Raumausstatter, Bodenleger, Maler und Tapezierer und auch – Fokusthema Personalmanagement – für deren potentiellen Nachwuchs.

Überhaupt kommt der Branchennachwuchs nicht zu kurz! Am Messemittwoch veranstaltet der Bundesverband Ausbau und Fassade den "Next Generation Day Stuckateure", am Messesfreitag lädt der Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz zu seinem Ausbildungstag ein.

Das war jetzt viel zum Thema Nachwuchs und Personal – wie stehts mit den anderen beiden Fokusthemen?

Nachhaltigkeit und Digitalisierung finden auch bei unserem Branchennachwuchs der anderen Art statt: den Ausstellern von morgen, FAF-Neulingen wie Start-ups und kleinen Spezialisten, denen wir attraktive Angebote mit Flächen auf der FAF START-UP AREA bieten. Und: Sie dürfen ja auch nicht vergessen, dass Nachhaltigkeit und Digitalisierung auch auf den Ständen nahezu aller unserer Aussteller in allen (Farb)facetten thematisiert werden ...

Ebenfalls Bezug auf unsere Fokusthemen nehmen die zwei Messerundgänge, die wir täglich unseren Besuchern anbieten. Meisterschüler der Münchner Farbe Schulen setzen sich damit intensiv in ihren Abschlussarbeiten auseinander. Diese platzieren die Absolventen dann über die Messe verteilt bei thematisch passenden Ausstellern. Die Besucherparcours führen dann von Meisterstück zu Meisterstück – Erläuterung inklusive!

Ganz ohne Theorie geht's natürlich nicht: auf dem FAF FORUM, das in Teilen von den Bundesverbänden bespielt wird, findet verdichteter Wissenstransfer in Form von Vorträgen und Panels rund um unsere drei Fokusthemen von und mit Experten und Handwerkern statt.

So richtig praxisnah wird's bei der FAF WERKSTATT powered by MEGA Gruppe in Halle 8. Sie bietet Herstellerunternehmen den optimalen Rahmen, ihre Produkte live vorzuführen und von Handwerkern und Handwerkerinnen auf ihre Alltagstauglichkeit testen zu lassen.

Last but not least kommt auch das Zwischenmenschliche nicht zu kurz: Gemeinsam mit den Bundesverbänden und vielen teilnehmenden Ausstellern initiiert die FAF am Messemittwoch hallenübergreifend den FAF FEIER-Abend – eine prima Chance zum Netzwerken und Revue-passieren-lassen der intensiven Messetage bei einem gemütlichen Feierabendbier auf den einzelnen Ständen und den FAF Flächen.

Stichwort FAF CONNECT. Wie hat sich diese Plattform bislang etabliert?

Uns war klar: wir müssen unseren Ausstellern und Besuchern etwas bieten, das die Messe in den digitalen Raum erweitert mit all den sozialen Interaktions- und Infomöglichkeiten, die dieser bietet. Zugleich möchten wir diese Möglichkeiten weit vor und weit nach der FAF anbieten. FAF CONNECT ist hier vielversprechend und liefert u.a. mit der Interaktivität neue Mehrwerte. Wir haben nun ein vielfältiges und zukunftsweisendes, weil skalierbares Tool am Start. Jetzt ist es online und muss sich bei den Benutzern beweisen.

Was waren für Sie und das FAF Team bislang die größten Herausforderungen?

Wir mussten in erster Linie das Vertrauen des Marktes zurückgewinnen! Hier sind wir auf einem sehr guten Weg – ich denke an die konstruktive Stimmung mit unseren beiden Trägerverbänden während der Strategiephase, aber auch an die vielen fruchtbaren Gespräche mit unseren Ausstellern.

Die nächste Challenge war, die sehr heterogenen Bedürfnisse aller Protagonisten auf den größtmöglichen gemeinsamen Nenner zu bringen. Das fühlte sich zunächst richtig schwierig an. Zu meiner großen Freude hat sich alles zügig in ein dynamisches Miteinander des gesamten Marktes gewandelt.

Die aktuelle Herausforderung ist, jetzt die vielen angestoßenen Highlights sauber und ordentlich für die Messe vorzubereiten und dort professionell zu präsentieren.

Sind Sie aufgeregt – so kurz vor der ersten FAF unter Ihrer Leitung?

Das kann man wohl sagen! Premiere ist Premiere und ohne Lampenfieber geht sowas nicht – auch wenn man, wie ich, schon sehr lange im Messebusiness ist. Der Aufregung steht unser super Konzept gegenüber, das den Bedürfnissen der Märkte, unserer Aussteller und unserer Besucher mehr als gerecht wird. Das beruhigt schon ziemlich!

Über die FAF FARBE, AUSBAU & FASSADE

Die FAF ist die europäische Leitmesse für Fassaden- und Raumgestaltung. Sie moderiert zwischen den Gewerken des kreativen Ausbaubereichs. Vertreten sind insbesondere das Maler- und Stuckateurhandwerk. Darüber hinaus richtet sich die neue FAF auch an benachbarte Gewerke, etwa der Raumausstatter und Bodenleger, sowie an Architekten und Planer. Die FAF bietet ein herausragendes Kundenerlebnis, in dem sie die relevanten Themen zu Materialien, Techniken, Trends und Fragen der Unternehmensführung aufgreift, und macht die

Branchenteilnehmer damit fit für den herausfordernden Alltag und die Zukunft. Ihr Schwerpunkt liegt auf dem deutschsprachigen Markt, doch der Anteil ausländischer Messeteilnehmer – vor allem aus angrenzenden europäischen Staaten – wächst kontinuierlich.

Pressekontakt

Bernd Degner

T +49 89 189 149 166

bernd.degner@ghm.de

www.faf-messe.de

Veröffentlichung kostenfrei – Beleg erbeten

Hinweis an die Redaktionen

Presstexte und Fotos zur FAF FARBE, AUSBAU & FASSADE können Sie hier herunterladen: www.faf-messe.de/presse/

FAF auf Social Media

www.facebook.com/fafmesse

www.instagram.com/faf_messe/

www.linkedin.com/company/faf-farbe-ausbau-fassade/

www.youtube.com/@faf-farbeausbaufassade7947

www.tiktok.com/@faf.messe